

Bundesligist beim VfB Peine Juniorenfußball: Conti-Cup

Einen Fußball-Leckerbissen gibt es heute Abend auf dem VfB-Platz. In der 2. Runde des Landespokals (Conti-Cup) ist die B-Jugend-Bundesligamannschaft des VfL Wolfsburg zu Gast beim VfB Peine. Anstoß ist um 18.30 Uhr.

Die B-Jugend des VfB Peine ist in dieser Saison glänzend in die Niedersachsenliga gestartet. Alle vier Punktspiele hat das Team von Trainer Christoph Hasselbach gewonnen. Und in der ersten Runde des Pokal-Wettbewerbs haben die Peiner keinen Geringeren als Eintracht Braunschweig ausgeschaltet.

„Der VfL Wolfsburg ist unser Wunschlos“, sagt Hasselbach. „Das ist ein Highlight, obwohl natürlich die Punktspiele wichtiger sind.“ Immerhin haben die Peiner die Chance, gegen den Pokalgewinner der vergangenen Saison ein gutes Spiel zu zeigen. Bei den Gästen werden voraussichtlich zwei in Peine bekannte Spieler mitmischen: Jonas Sonnenberg und Tolga Cigerci. Sonnenberg hatte vergangene Saison noch im VfB-Dress gekickt. Er hat es in den Kader des Bundesliga-Teams geschafft, obwohl er noch dem jüngeren Jahrgang angehört. Cigerci hatte für die Vöhrumer Arminia gekickt, bevor er nach Wolfsburg gewechselt ist.

Beim VfB Peine ist Dario Cendamo wegen einer Bänderdehnung angeschlagen, sonst steht der Kader komplett zur Verfügung. mp

KURZ GEMELDET

Kellner nicht mehr Trainer

TSV Münstedt: In beiderseitigem Einvernehmen haben sich der TSV Münstedt und Fußballtrainer Reinhard Kellner getrennt. „Es muss jetzt einen Neuanfang geben“, sagte Kellner. „Unser Anspruch war Platz 1, jetzt liegen wir nach acht Spielen mit 9 Punkten Rückstand auf Platz 8.“ Er legt Wert auf die Feststellung, dass die Trennung freundschaftlich vonstatten ging. Wie es beim TSV weitergeht, wusste Fußball-Abteilungsleiter Carsten Wunsch gestern noch nicht. „Das müssen wir erstmal besprechen.“ Möglicherweise werde er selbst in den nächsten Partien an der Linie stehen. mp

Kreispokalspiele verlegt

Fußball-Kreispokal: Die erste Runde des Wettbewerbs wird vom morgigen Donnerstag auf Freitag, 3. Oktober, verlegt. Anpfiff ist dann um 14.30 Uhr. Das gab gestern Abend Pokalleiter Burghard Albrecht bekannt. „Wegen des diesigen Wetters und weil auf vielen Plätzen das Flutlicht bei der früh einsetzenden Dunkelheit nicht ausreicht, hat sich der Spielausschuss zu diesem Schritt entschlossen“, sagte er. Am 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) sollte eigentlich die zweite Runde ausgetragen werden. „Wann diese angesetzt wird, steht noch nicht fest. Vielleicht erst im nächsten Jahr“, sagte Albrecht. mp

Herbst und Helmsen gewinnen zweiten Titel

Die Tennisspieler aus dem Kreis Peine ermitteln ihre Sieger im Doppel und Mixed. Nach dem Ausfall 2007 werden nun sieben Konkurrenzen ausgetragen.

VON LENA HORNBOSTEL

Grund zum Feiern hatten Frank Helmsen (Vater Jahn Peine) und Christine Herbst (Anker Gadenstedt). Beide holten in ihren Wettkampfklassen nach dem Einzeltitel vor zwei Wochen nun auch im Doppel den Titel.

Mit den Kreismeisterschaften im Doppel und Mixed endete jetzt die Sommersaison des Tennis-Kreisverbandes Peine auf der Tennisanlage des PTC. Nach dem Ausfall der Doppel-Kreismeisterschaften im Vorjahr zogen die Kreis-sportwarte Hans Jürgen Gericke und Hans Werner Eschenbrücher in diesem Jahr ein positives Fazit. „Nach der Enttäuschung 2007 können wir mit diesem Saisonabschluss sehr zufrieden sein“, betonte Eschenbrücher. „Obwohl wir einige Konkurrenzen zusammenfassen mussten, haben wir sportlich faire und spannende Wettkämpfe gesehen, und das gibt uns Hoffnung für das nächste Jahr.“

Herren: Neue Namen sorgten in diesem Jahr für Furore und machten den Top-Favoriten Helmsen/Keuchel (Vater Jahn Peine/Florentine Berkhöpen) das Gewinnen schwer. Schon im Halbfinale mussten beide gegen das noch unbekannte Doppel Hoepfner/Jeising (MTV Peine) kämpfen, behielten in einem hochklassigen und temporeichen Spiel aber mit 6:2 und 6:3 die Oberhand. Im Finale gegen Urbanek/Alvermann (TSV Zweidorf) wurde dann Doppelpennis der Extraklasse geboten und die „Newcomer“ aus Zweidorf holten sogar einen Satz gegen die Favoriten. Am Ende setzte sich aber die Routine und Cleverness von Helmsen/Keuchel durch, und ein 6:0 im dritten Satz und der Kreismeistertitel waren der verdiente Lohn.

Herren 40: Mit drei Siegen in den Gruppenspielen holten sich Eilhardt/Eschenbrücher (TSV Denstorf) den Ti-



Gewinn nach dem Einzel jetzt auch das Doppel: Frank Helmsen.

Ralf Büchler

tel. Nach einem hart erkämpften Dreisatz-Sieg im Auftaktmatch gegen Paulmann/Clavey (TG Wierthe) kamen die Denstorf immer besser ins Spiel und konnten im entscheidenden Match die Mitfavoriten Liekefett/Bechtel (TSV Zweidorf) mit einem 6:1 und 6:3 auf Platz zwei verweisen.

Herren 50: Wie erwartet kam es im Finale zum Aufeinandertreffen von Klima/Springer (MTV Stederdorf) und Thiele/Vollbrecht (Hohenhamelner/TC/SG Adenstedt), und es entwickelte sich ein abwechslungsreiches und hochklassiges Match. Thiele/Vollbrecht starteten verheißungsvoll und lagen im ersten Satz teilweise in Führung, mussten sich dann aber mit 5:7 noch geschlagen geben. Satz zwei gewannen Klima/Springer dann klar mit 6:2 und sicherten sich so verdient den Titel.

Damen 40: Das Doppel Baerens/Nordmeyer (VT Union Groß Ilsede) gewann in spannenden Gruppenspielen den Titel vor den Mitfavoriten Menzel/Trau (VJ Peine). Die Ilsederinnen mussten sowohl gegen Menzel/Trau als auch gegen Flegel/Kube (TSV Denstorf) jeweils über

drei Sätze gehen, ehe der unjubilte Gewinn der Kreismeisterschaft feststand.

Damen 50: Mit drei ungefährdeten

Siegen holten sich Herbst/Brinkmeier (SV Anker Gadenstedt/MTV Groß Lafferde) souverän die Kreismeisterschaft.



In sieben Konkurrenzen wurden die Tennis-Kreismeister im Doppel und Mixed auf der Tennisanlage des Peiner TC ermittelt. Das Foto zeigt die neuen Titelträger der Sommersaison 2008.

HorNBostel

Edemissens Mädchen gewinnen Derby gegen HSV

Handball-Jugend-Landesligen: Jahn-Mädchen setzen sich im Spitzenspiel gegen Rosdorf-Grone durch / SG-Jungen verlieren zwei Auswärtsspiele



Vier Tore warf die Jahnerin Laura Schauder gegen die HG Rosdorf/Grone.

Archivbild: sd

VON MALTE KRAUSE

Machtlos waren die Handball-Mädchen des MTV Groß Lafferde und der SG Zweidorf/ Bortfeld gegen ihre Gegner in der Landesliga der B-Jugend. Die C-Jugendlichen des MTV Peine setzten sich in einer von beiden Seiten mit offenem Visier geführten Partie gegen die HG Rosdorf/Grone durch.

Männlich B
HSG Plesse-Hardenberg – MTV VJ Peine 29:21 (16:11). Kaufmann, Meier, Müller und Ziball fielen bei den Gästen verletzungsbedingt aus. „Im Vorfeld mussten wir sogar überlegen, ob wir überhaupt antreten können, da bis Freitag noch weitere Spieler nicht einsatzfähig waren“, sagte Trainer Michael Netzel. Mit entsprechendem kleinem Kader und drei angeschlagenen Spielern ging es zum Meisterschaftsfavoriten nach Plesse. „Erstaunlicherweise hielten wir lange Zeit mit und die Gastgeber hatten so einige Probleme mit uns“, sagte Netzel. Nach 20 Minuten gingen die Hausherrn beim 11:10 erstmals in Führung. Eine Schwächephase des MTV nutzte die HSG, um sich abzusetzen. „In der 2. Halbzeit fehlte meinen Jungs dann einfach die Kraft, und somit konnte das Spiel nicht mehr gedreht werden“, sagte Netzel.

MTV: Flachsbar (3), Behrens, Berthold (7), Gör, Henning (8), Schrader.

Männlich C
HSG Liebenburg-Salzgitter – SG Zweidorf/ Bortfeld 40:30 (19:17). Die erste Halbzeit verlief sehr ausgeglichen. Fast jeder Angriff wurde mit Torerfolg abgeschlossen. Ähnlich startet die zweite Halbzeit. „Ab der 35. Minute fehlte uns die Konzentration im Aufbauspiel, und im Angriff schlichen sich zu viele technische Fehler ein“, sagte SG-Trainer Olaf Müller. Folge: Die HSG setzte sich bis zur 45. Minute vorentscheidend auf 38:27 ab.

SG: Marius Schröder (11), Tim Schröder (4), Eggeling (10), Wolter, Lehne, Hentschel (3).

HSG Schladen/Hornburg – SG Zweidorf/ Bortfeld 33:23 (13:9). Die HSG hatte den besseren Start und führte zur Pause mit vier Toren. „Nach dem Wechsel war Hornburg wacher und baute die Führung vorentscheidend auf 19:10 aus“, sagte SG-Trainer Olaf Müller.

SG: Pietruk, Marius Schröder (9), Tim Schröder (2), Eggeling (8), Steffen Weigel, Christoph Weigel, Hentschel.

Weiblich B
MTV Groß Lafferde – JSG Wittlingen/Stöcken 13:21 (8:8). Gegen die stark aufspielenden Gäste aus Wittlingen und Stöcken gelang es dem MTV in der ersten Hälfte, eine überzeugende Leistung

abzurufen. Nach dem Seitenwechsel zog die JSG dann aber zunächst auf 8:10 davon, allerdings glichen die Lafferderinnen noch einmal zum 11:11 aus. In der Folgezeit sicherten sich die Gäste dann spielerische Vorteile, setzten sich auf 13:17 ab und gewannen die Partie. „Entscheidend waren acht verworfene Siebenmeter analysierte MTV-Trainer Manfred Brunke.“

MTV: Brunke (4), Webersinn (2), Briegnitz (2), Möbius (2), Bochers, Selke, Schmidt.

HSG Langelsheim/Astfeld – SG Zweidorf/Bortfeld 23:8 (14:6). In ihrem zweiten Saisonspiel waren die SG-Spielerinnen gegen Langelsheim chancenlos. Ohne Annika Sonnenberg, Becci Filipczak und Aileen Gersdorff blieb den Gästen nur das Nachsehen. „Langelsheim/Astfeld war klar die bessere Mannschaft“, sagte Andrea Meyer von der SG.

SG: Voges (5), Filipczak (2), Schulz.

Weiblich C
HSV Vechede-Wolterf – HSG Nord Edemissen 16:22 (8:13). Unterstützt durch Mandy Voigt und Isabel Naumann trat die HSV ohne die Verletzten Theresa Grobe und Helen Fiedler sowie Pauline Scholz an. Die HSG spielte sich einen stetigen Vorsprung von 2 bis 4 Toren heraus. „In dieser Phase hatten wir im Angriff und auch in der Abwehr einige Unkonzentriertheiten“, sagte HSV-

Pressesprecher Hans-Jürgen Wolf. Dagegen lobte HSG-Betreuer Klaus Dietrich sein Team: „Das war eine tolle Mannschaftsleistung. Der Sieg war zu keiner Zeit in Gefahr.“ Im Angriff spielte das Nordkreisteam einige Konzeptionen durch, die im zweiten Durchgang zu unkonzentriert abgeschlossen wurden. Die HSV-Mädchen kamen noch einmal auf drei Tore heran, aber die HSG setzte sich wieder ab.

HSV: Günther (3), Naumann (4), Lührig, Wenzel (7), Vogt, HSG: Wrede, Wagner (8), Doliwa (2), Elligen (9), Giere (2).

MTV VJ Peine – HG Rosdorf/Grone 33:27 (16:15). Die beiden bis dato ungeschlagenen Mannschaften zeigten in der Peiner Silberkampfhalle ein Spitzenspiel. Die Jahnerinnen abgeben im ersten Durchgang noch einige Abwehrschwächen, die aber in der zweiten Halbzeit zum größten Teil abgestellt wurden. Nach dem 32:24-Zwischenstand für den MTV, gaben sich die Gastgeberinnen noch konzentriert und erlaubten den Gästen Ergebniskosmetik. „Kompliment an die junge Gästemannschaft, die kämpferisch und spielerisch zumindest eine Halbzeit gegenhalten konnte“, lobte MTV-Coach Lutz Benckendorf.

MTV: Ehlers (4), Schauder (4), Hüsing (7), Benckendorf (4), Stolte (3), Kruck (4), Yegin (5), Bergmann, Ackgöz.

vollgut
GETRÄNKEMARKT

31228 Peine-Vöhrum
Kirchvordenerstr. 31
Tel. 05171 - 292804
Gültig bis 4.10.2008

 Härke Pils 30 x 0,33 l Preis 3,90 1 l = 0,96	 Veltins Pilsener o. V+ Sorten je 6 x 0,33 l Preis 2,98 1 l = 1,21	 Radeberger Pilsner 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l Preis 11,98 1 l = 2,47	 Duckstein Original o. Weizen je 8 x 0,5 l Preis 11,48 1 l = 2,87	 Vilsa H2Obst verschiedene Sorten je 12 x 0,5 l Preis 5,48 1 l = 0,91	 Apollinaris Big Apple 10 x 1,0 l Preis 7,98 1 l = 0,80	 Harzer Grauhof Brunnen o. wenig Kohlen. je 12 x 0,7/0,75 l Preis 3,48 1 l = 0,41/0,39
---	--	---	---	---	---	--

vollgut
GETRÄNKEPARTNER

Buddrus
31224 Peine - Wolterferstr. 97
Tel. 05171 - 15677

Alle Preise in Euro - bei Druckfehlern keine Haftung - solange Vorrat reicht
Angebotpreise sind Abholpreise - Abgabe nur in handelsüblichen Mengen